



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211.409 3551

Presseinformation

zentrum plus: Beratung für Seniorinnen und Senioren

Sozialverband informiert über Rentenversicherung und Pflegestufen

Düsseldorf, 12. Januar 2010. Seniorinnen und Senioren, die sich über die Themen Rentenversicherung, Hartz IV, Behindertenanträge, Pflegestufen oder Wohnformen im Alter informieren möchten, sind am Montag, 18. Januar, von 11 bis 13 Uhr herzlich im zentrum plus der Kaiserswerther Diakonie am Kaiserswerther Markt 32 willkommen. Dann beraten Norbert Zilonka vom Sozialverband VdK und zentrum-plus-Mitarbeiter Udo Glasmacher in den Räumen des Altenzentrums Stammhaus die Besucher. Alle Interessenten sind zu dem Beratungstermin eingeladen.

Presse-Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck
Leiterin Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie
Fon 0211.409 3718
Mobil 0173.517 5880
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit über 1500 Ausbildungsplätzen, ein Internat, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 160 Mitgliedern.